

Anlage zur Tagesordnung für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 12.10.2017

(Stand: 12.10.2017)

Der Einladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sind keine Vorlagen beigelegt, die in den Fachausschüssen beraten wurden bzw. noch beraten werden. Diese Vorlagen wurden den Ratsmitgliedern mit den Einladungen zu den betreffenden Fachausschusssitzungen übersandt. Die Beratungsergebnisse zu diesen Vorlagen finden Sie im weiteren Verlauf dieser Anlage zur Tagesordnung. Nachträge sind durch eine seitliche Linie gekennzeichnet.

Ö Öffentlicher Teil

14 **Zielvereinbarung für die soziale Versorgung der Seniorinnen und Senioren (Zielvereinbarung Altenhilfe)**

Vorlage: 0342/2017

(Vorlage aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann am 28.09.2017)

Der Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann hat in der Sitzung am 28.09.2017 – einer entsprechenden Beschlussempfehlung des Seniorenbeirats folgend – einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Der Altenhilfeplanung für die Jahre 2018 – 2022 wird zugestimmt. Rat und Verwaltung vereinbaren die in Teil B formulierten Ziele, diese gelten als Gestaltungsrahmen für die Verwaltung und den ASWDG und sollen in Leistungsvereinbarungen mit den Trägern der Seniorenbegegnungsstätten münden.

15 **Neue Zielquoten für die Tagesbetreuung von Kindern**

Vorlage: 0366/2017

(Vorlage aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 05.10.2017)

Der Jugendhilfeausschuss hat in der Sitzung am 05.10.2017 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Für die Jugendhilfeplanung im Bereich der Tagesbetreuung für Kinder werden die Versorgungszielquoten auf folgende Werte festgelegt:

Neue Zielquoten	0;4 bis u1	1;0 bis u2	2;0 bis u3	ü3
Kitaversorgung	1 %	30 %	80 %	100 %
Tagespflegeversorgung	1 %	10 %	10 %	
SUMME	2 %	40 %	90 %	100 %

Die Zielquoten sollen spätestens nach 5 Jahren inhaltlich überprüft und ggfls. angepasst werden. In der strategischen Zielsetzung der Verwaltung muss das mittelfristige Ziel im Handlungsfeld 9.2 Familienfreundliches Profil entsprechend angepasst werden.

16 **Maßnahmebeschluss für 4. Gruppe in der AWO Kita Rheinhöhenweg**

Vorlage: 0376/2017

(Vorlage aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 05.10.2017)

Der Jugendhilfeausschuss hat in der Sitzung am 05.10.2017 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

1. Die Erweiterung der AWO Kita Rheinhöhenweg um eine vierte Gruppe mit 20 Plätzen für ü3-Kinder im Kindergartenjahr 2017/2018 wird befürwortet.
2. Für die erforderliche Umbaumaßnahme im Gebäude inklusive der Ausstattung wird

- der Arbeiterwohlfahrt ein Zuschuss von maximal 234.000 EUR gezahlt. Hierzu wird ein Landeszuschuss von maximal 234.000 EUR beantragt.
3. Da der Träger nachweislich nicht in der Lage ist, den Eigenanteil von 10% an der Umbaumaßnahme inklusive Ausstattung von 26.000 EUR zu übernehmen, wird dieser Anteil von der Stadt übernommen.
 4. Für die Betriebskostenförderung der 4. Gruppe erfolgt ein 99%iger Stadtzuschuss für 2017/18 in Höhe von 128.190,35 EUR sowie ein Mietzuschuss in Höhe 17.099,75 EUR. Hierin sind Landesmittel von 46.614,67 EUR sowie 6.218,09 EUR enthalten.
 5. Für die 9,51 qm Fläche in der 4. Gruppe, die die Pauschalen von § 6 Abs. 3 der Verordnung zur Durchführung des Kinderbildungsgesetzes - DVO KiBiz - Teil 2 – Mietzuschuss - überschreiten, wird ein freiwilliger Zuschuss in Höhe von maximal 1.188,54 EUR gezahlt.

17 Ergänzung zu den städtischen Richtlinien zur Förderung der Bildungsmaßnahmen im Rahmen der außerschulischen Jugendbildung

Vorlage: 0377/2017/1

(Vorlage Nr. 0377/2017 aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 05.10.2017)

Dem Jugendhilfeausschuss wurde die Vorlage Nr. 0377/2017 mit der Einladung zur Sitzung am 05.10.2017 übersandt. Die Vorlage enthielt zwei Fehler betreffend die Beratungsfolge: Der Jugendhilfeausschuss ist nicht entscheidend, sondern beratend und zusätzlich ist auch der Haupt- und Finanzausschuss vor einer Entscheidung im Rat beratend zu beteiligen. Dies ist mit der neuen Vorlagenversion 0377/2017/1 korrigiert worden, die mit der Einladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses allen Ratsmitgliedern übersandt wurde.

Der Jugendhilfeausschuss hat in der Sitzung am 05.10.2017 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Die städtischen Richtlinien zur Förderung der Bildungsveranstaltungen im Rahmen der außerschulischen Jugendbildung werden gemäß den Ausführungen um Ziffer 9 „Förderung von überörtlichen Bildungsveranstaltungen der Katholischen Jugendagentur Leverkusen, Rhein-Berg, Oberberg gGmbH“ ergänzt.